| 20 | und haben (es) nicht gehört. <sup>25</sup> Und siehe, ein Gesetz- |
|----|---|
| 21 | eslehrer stand auf, versuchte ihn                                 |
| 22 | und sagte: Lehrer, was muß ich getan haben, um Leben,             |
| 23 | ewiges, zu erben? <sup>26</sup> Er aber sprach                    |
| 24 | zu ihm: In dem Gesetz, was ist gesch-                             |
| 25 | rieben? Wie liest du? <sup>27</sup> Der aber ant-                 |
| 26 | wortete und sagte: Du sollst lieben (den) Herrn,                  |
| 27 | deinen Gott, aus deinem ganzen Herzen, mit ganzem                 |
| 28 | deinen Leben und mit deiner ganzen Kraft                          |
| 29 | und mit deinem ganzen Verstand und                                |
| 30 | deinen Nächsten wie dich selbst. <sup>28</sup> Er sprach          |
| 31 | aber zu ihm: Du hast recht geantwortet; dies                      |
| 32 | tue und du wirst leben! <sup>29</sup> Er aber wollte recht-       |
| 33 | fertigen sich selbst und sagte zu Jesus: Und                      |
| 34 | wer ist mein Nächster? (Das Wort) 30 aufnehm-                     |
| 35 | end sprach Jesus: Ein gewisser Mensch ging                        |
| 36 | hinab von Jerusalem nach Jericho und unter Rä-                    |
| 37 | uber fiel er. Sie zogen   |
| 38 | ihn aus und gaben ihm Schläge.                                    |
| 39 | Sie gingen weg und ließen (ihn) halbtot liegen. <sup>31</sup> Zu- |
| 40 | fällig aber ein Priester ging                                     |
| 41 | hinab auf jenem Weg und er s-                                     |

Ende der Seite korrekt

42

ah ihn und ging vorüber. 32 Eben-